
Stauprognose: Ferien sorgen für volle Straßen

In Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen und Schleswig-Holstein beginnen am kommenden Wochenende (14.–16.10.2016) die Herbstferien, in Bremen, Niedersachsen, Sachsen und Sachsen-Anhalt enden sie. In Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen dauern sie noch weiter an. Auch in den Großräumen Rhein-Ruhr, Rhein-Main, Hamburg, Berlin, München und Stuttgart wird es daher nach Einschätzung des Auto Club Europa (ACE) voll werden.

Staugefahr besteht nach Einschätzung des Automobilclubs in jeweils beiden Richtungen auf der A 1 Saarbrücken – Köln – Dortmund – Bremen – Hamburg – Lübeck, auf der A 3 Passau – Nürnberg – Würzburg – Frankfurt – Köln – Oberhausen – Arnheim, auf der A 4 Dresden – Erfurt – Kirchheimer Dreieck – Köln – Aachen, auf der A 5 Kassel – Frankfurt – Karlsruhe – Basel, auf der A 6 Mannheim – Heilbronn – Nürnberg, auf der A 7 Hamburg – Hannover – Würzburg – Ulm – Füssen/Reutten und der A 8 Karlsruhe – Stuttgart – München – Salzburg. Mit Staus muss außerdem auf der A 2 Berlin – Hannover – Dortmund und der A 9 Berlin – Nürnberg – München gerechnet werden.

Behinderungen erwartet der ACE auch auf der A 10 Berliner Ring, auf der A 19 Dreieck Wittstock – Rostock, auf der A 24 Berlin – Dreieck Wittstock auf der A 99 Umfahrung München und auf der A 61 Mönchengladbach – Koblenz – Ludwigshafen sowie in beiden Richtungen jeweils auf der A 40 Venlo – Duisburg – Essen, der A 45 Dortmund – Gießen, der A 81 Stuttgart – Singen, der A 93 Rosenheim – Kiefersfelden, der A 95 München – Garmisch-Partenkirchen und der A 96 München – Lindau sowie (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Staurisikoeinschätzung des ACE für das kommende Wochenende.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ACE